



STADTTEILMANAGEMENT VOR.ORT

Dokumentation 2024

Elisabeth Oswald, Franziska Schruth

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Abbildungsverzeichnis.....	3
Stadtteilmanagement vor.ort	4
Informations-, Vernetzungs-, Beteiligungs- und Anlaufstelle	5
Café vor.ort	5
Raumnutzung.....	6
PR- und Informationstätigkeiten.....	7
Webseite	7
Kommunikation.....	8
Vernetzung mit lokalen und städtischen Akteuren	10
Stadtteilinformation und Themenspaziergänge	12
SmartCity Infotag - Willkommensabend.....	14
Vernetzung, Kooperationen und Besuche	15
Aktivitäten und Veranstaltungen 2024	16
SmartCity Umfrage – Bedarfserhebung unter Bewohner:innen	16
KLIMASALON	19
Nachbarschaftliches Miteinander	24
Nachbarschaftsstammtisch.....	24
Kennenlernküche	24
Spielenachmittag Mah Jongg	25
Steirischer Vorlesetag im Treffpunkt vor.ort	26
Kinder-Eltern-Schachgruppe	26
Stadtteilspaziergang mit der VS SmartCity-Leopoldinum.....	26
Feiern, Feste & Eröffnungen	28
Eröffnung Nikolaus-Harnoncourt-Park	28
Nachbarschaftsfest SR4	29
Eröffnung SmartCity Bauernmarkt.....	29
Schwerpunkte in der SmartCity SÜD, MITTE und NORD	30
Radservicetag.....	31
Projektsynergien.....	31
Stadtteilgarten vor.ort – Gemeinschaftsgarten Vielfalter	32
< Durchwegs im Austausch >	33
Synergien zu Sondierungsprojekt Klimapionierquartiere	33
Kooperation Natur.Werk.Stadt	33
Ausblick 2025.....	34

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1: Der Treffpunkt <i>vor.ort</i>	4
Abb. 2: nachbarschaftliches Miteinander im Treffpunkt <i>vor.ort</i>	5
Abb. 3: Ausschnitt aus der Besucher:innen-Dokumentation 2024	6
Abb. 4: Workshop zum „Haus der Zukunft“	7
Abb. 5: BLOG-Beitrag zum Baustart MS/PTS SmartCity-Leopoldinum.....	8
Abb. 6: Programmaushang und Terminübersicht auf der Webseite „mysmartcitygraz.at“	9
Abb. 7: Neuauflage Infolyer	9
Abb. 8: Artikel der Kleinen Zeitung zum Eröffnungsfest	11
Abb. 9: „Wilde Winkel“ Stadtteilsparziergang	12
Abb. 10: Baustellenbegehung im Center Office mit KS Baumanagement	13
Abb. 11: auf dem Weg zum Science Tower im Rahmen eines „Energie-Spaziergang“	13
Abb. 12: Blühwiese im Stadtteil im Frühsommer 2024.....	14
Abb. 13: Maroni-Essen beim Willkommensabend	14
Abb. 14: intensiver Austausch mit Stadtplaner:innen aus Krakau	15
Abb. 15: Ankommen und Kennenlernen vor dem Treffpunkt <i>vor.ort</i>	16
Abb. 16: Vortrag von Thomas Malloth zu ESG und EU Taxonomie ggü. ÖVI Young Professionals	16
Abb. 17: Auszug SmartCity Umfrage	17
Abb. 18: Auszug SmartCity Umfrage	17
Abb. 19: Auszug SmartCity Umfrage	18
Abb. 20: <i>Stadt.Mahlzeit</i> 2024 zum KLIMASALON.....	20
Abb. 21: Fahrrad Repair-Café EggenLend	21
Abb. 22: Fahrrad Repair-Café EggenLend	21
Abb. 23: Nachbarschaftsspaziergang „Spazierwege erkunden“	22
Abb. 24: Kleidertauschbörse und Näh-Café im Treffpunkt <i>vor.ort</i>	23
Abb. 25: Upcycling im Advent	23
Abb. 26: Kennenlernküche – Selbstgemachtes mitbringen oder direkt <i>vor.ort</i> zubereiten ..	25
Abb. 27: das Mah Jongg Spielen erfreut sich großer Beliebtheit.....	25
Abb. 28: Lesen und Vorlesen im Treffpunkt <i>vor.ort</i>	26
Abb. 29: Spielen im Anna Cadia Park mit Kindern der VS SmartCity-Leopoldinum	27
Abb. 30: nachbarschaftliche Aktivitäten im Rahmen des Eröffnungsfests des NHParks	28
Abb. 31: : nachbarschaftliche Aktivitäten im Rahmen des Eröffnungsfests des NHParks	29
Abb. 32: Bewerbung Bauernmarkt.....	30
Abb. 33: Radservicetag in der SmartCity Nord.....	31
Abb. 34: Ankündigung des neuen Gemeinschaftsgartens im Anna Cadia Park	32
Abb. 35: Gartenstammtisch und Workshop „Community Building“	33

Stadtteilmanagement vor.ort

Das Stadtteilmanagement *vor.ort* versteht sich als serviceorientierte Anlaufstelle für „alte“ und „neue“ Bewohner:innen, lokale Unternehmen, Bildungseinrichtungen und Initiativen in der *SmartCity* Graz und ist laufend in Abstimmung mit den Grundeigentümern/Bauträgern, Hausverwaltungen, städtischen Abteilungen und der Bezirkspolitik. Im Sinne einer sozial nachhaltigen Stadtteilentwicklung besteht das übergeordnete Ziel darin,

- (1) Bewohner:innen und Unternehmen in vielfältiger Weise in den mehrjährigen Entwicklungsprozess des neuen Stadtteils einzubinden,
- (2) die Identifikation mit dem sich transformierenden Ort zu stärken und die Akzeptanz für die Bauvorhaben und Entwicklungen zu erhöhen
- (3) ein friedliches Miteinander durch ein aktives und engagiertes Nachbarschaftsnetzwerk zu ermöglichen (Community-Building) sowie
- (4) Impulse für einen nachhaltigen und klimafreundlichen Lebensstil, im Rahmen des Klimasalons, zu setzen.

Im Jahr 2024 war der konstruktive Austausch mit der Stadtbaudirektion und der Abteilung für Grünraum und Gewässer eine wesentliche Voraussetzung und wichtige Unterstützung für die begleitende Öffentlichkeitsarbeit zur Eröffnung des *Nikolaus-Harmoncourt-Parks* sowie der Baustelle für die *MS/PTS SmartCity-Leopoldinum*.

Das Jahr 2024 war geprägt von Fertigstellungen und der Inbetriebnahme neuer Flächen und Gebäude im Stadtteil. Nach der Bespielung von zwei Örtlichkeiten des Stadtteilmanagement *vor.ort* im Jahr 2023 (alter Standort in der Waagner-Biro-Straße 105 sowie neuer Standort in der Waagner-Biro-Straße 120) lag der Fokus auf der Ausstattung der neuen Räume und der Intensivierung der neuen nachbarschaftlichen Beziehungen.



Abb. 1: Der Treffpunkt *vor.ort*

Informations-, Vernetzungs-, Beteiligungs- und Anlaufstelle

Café vor.ort

Im Rahmen von zwei wöchentlichen Öffnungszeiten, „Café vor.ort“ immer dienstags und donnerstags von 14 bis 18 Uhr lädt das Stadtteilmanagement vor.ort zum persönlichen Austausch mit Bewohner:innen, Anrainer:innen und Interessierten ein. Zusätzlich zu den Öffnungszeiten können auch individuelle Termine vereinbart werden.



Abb. 2: nachbarschaftliches Miteinander im Treffpunkt vor.ort.

Das Stadtteilmanagement vor.ort ist eine Informations- und Anlaufstelle für sämtliche Fragen und Anliegen der Menschen aus der Nachbarschaft. Im Jahr 2024 war insbesondere der Bezug des Gebäudes *Smart Quadrat* mit 360 Wohnungen spürbar. Neue Bewohner:innen fanden den Weg ins Stadtteilmanagement und nutzten gemeinsam mit den Nachbar:innen der *SmartCity Graz* und der umgebenden Siedlungen die laufenden Angebote.

Durch die Lage der Räume im Stadtteil, den für Fußgänger:innen angenehm breiten Fußweg, sowie durch die Beklebung der Fensterflächen und den mobilen Infoständer konnten viele Passant:innen aufmerksam gemacht werden. Die ständig zugängliche Bücherbox sowie Sitzgelegenheiten, die während der Öffnungszeiten einladen, sich auch im Vorbereich des Stadtteilmanagement aufzuhalten, werden gerne genutzt.

Das Interesse der Bewohner:innen im Stadtteil galt stark den laufenden und neu hinzukommenden Aktivitäten sowie Anliegen rund ums Wohnen, z.B. der Preisgestaltung bei Betriebskosten, Sauberkeit in den Müllräumen, individuelle Regelungsmöglichkeiten der Heizung oder Halte- und Ladezonen in der *SmartCity Graz*.

vor.ort	STM	Besucher:innen			Organisation Besucher:in	Organisation Veranstaltung	Interesse / Anliegen
		Dauer des Besuchs (min)	Anzahl Besucher:innen				
15.10.2024	14.30 Uhr	10	1	Beschäftigter SC	STM /Café vor.ort	allgemeines Interesse	
	16:30 Uhr	15	1	Gewerbetreibender	STM /Café vor.ort	allgemeines Interesse	
	17 Uhr	90	4	Nachbarschaftsstammtisch	STM /Café vor.ort	gute Nachbarschaft	
17.10.2024	14 Uhr	10	2	privat	STM /Café vor.ort	allgemeines Interesse	
	15:30 Uhr	120	3	privat	STM /Café vor.ort	Spaziergang	
	17:30 Uhr	45	2	privat	STM /Café vor.ort	Schach-Gruppe	
21.10.2024	13 Uhr	15	11	privat	STM /Café vor.ort	Fahrradservice	
	14 Uhr	45	2	privat	STM /Café vor.ort	Plaudern	
	15 Uhr	20	2	privat	STM /Café vor.ort	verschiedenes, Plaudern	
22.10.2024	11 Uhr	60	9	Stadtplanung Budapest	STM /Café vor.ort	Entwicklung SC	
22.10.2024	16:00 Uhr	180	18	privat, Vivenz-Pfarr, Uni Graz	STM /Café vor.ort	Energie-Spaziergang, Infotag SC	
24.10.2024	14:30 Uhr	180	5	privat	STM/ NähCafé	Näh-Café	
05.11.2024	14:30 Uhr	45	2	privat	STM /Café vor.ort	Themen rund um Wohnen und Wohnkosten	
	17 Uhr	90	3	Nachbarschaftsstammtisch	STM /Café vor.ort	Themen rund um Wohnen, Wohnkosten, Sauberkeit	
06.11.2024	12 Uhr	120	32	verschiedene	SL / KLIMASALON	Präsentation KLIMASALON & WS	
07.11.2024	14 Uhr	30	1	NWS	STM /Café vor.ort	Abstimmung Termine, Aktivitäten	
	14:30 Uhr	60	1	privat	STM /Café vor.ort	Themen rund um Wohnen und Wohnkosten	
	15 Uhr	45	1	privat	STM /Café vor.ort	Neu im Stadtteil, Kontaktaufnahme	
12.11.2024	14 Uhr	150	8	privat	STM /Café vor.ort	Kekse backen	
14.11.2024	14 Uhr	10	1	privat	STM /Café vor.ort	Anfrage Raumnutzung	

Abb. 3: Ausschnitt aus der Besucher:innen-Dokumentation 2024

Regelmäßige Veranstaltungen und gemeinschaftliche Aktivitäten, wie das seit 2021 bestehende Näh-Café und die im Jahr 2023 gestarteten Repair-Cafés mit den Schwerpunkten Elektro/Elektronik sowie Fahrräder, zogen Besucher:innen aus ganz Graz an.

Raumnutzung

Projektteammeetings, z.B. im Rahmen des Projekts „BAREWO – Gern fürs Klima“ und „Klimapionierquartiere Graz“ sowie Workshops im Rahmen des Projekts „NiCE“ und „Haus der Zukunft“ fanden im Treffpunkt *vor.ort* statt.



Abb. 4: Workshop zum „Haus der Zukunft“

Die *Natur.Werk.Stadt* bietet regelmäßig Deutschkurse für ihre Mitarbeiter:innen an und öffnet diese im Treffpunkt *vor.ort* für Bewohner:innen im Stadtteil. Im Rahmen des *KLIMASALON*, der neuen Initiative des StadtLABORs für mehr Klimaschutz im Alltag, veranstaltete die *Natur.Werk.Stadt* im Treffpunkt *vor.ort* offene Workshops zu den Themen Mülltrennung, Umwelttipps und Ressourcenschonung.

Die Räume des Stadtteilmanagements *vor.ort* werden von Bewohner:innen und Externen immer wieder zur Nutzung für z. B. gemeinschaftliche Kochevents, Bewegungsangebote, Eltern-Kind-Treffen, Ausstellungen oder Feiern angefragt. Das Team des Stadtteilmanagements konnte - aufgrund einer Vorgabe im Mietvertrag - nur zurückhaltend bzw. vermittelnd auf diese Anfragen reagieren. Anfragen dieser Art wurden jedoch an die Hausverwaltungen weitergeleitet, um mehr Bewusstsein für Bedarfe zu schaffen und dadurch vielleicht eine Öffnung der Gemeinschaftsräume im Stadtteil anzustoßen. Insbesondere mit und von der Hausverwaltung des MEDIAN Gebäudes wurden in diese Richtung vielversprechende Schritte unternommen. Leider ist eine Umsetzung und Öffnung eines Gemeinschaftsraums im Jahr 2024 noch nicht erfolgt.

PR- und Informationstätigkeiten

Webseite

Die Webseite www.mysmartcitygraz.at blieb während des gesamten Jahres 2024 in Betrieb. Seit dem 1. Juli 2024 wird sie von der Stadt Graz finanziert, da die Finanzierung durch den ehemaligen Serviceverein der *mySmartCity Graz* zum 30. Juni 2024 endete.

Das Stadtteilmanagement setzte sein Engagement für den Betrieb der Webseite der *SCG* als Nachbarschaftsseite fort. In der Rubrik *Leben im Quartier* unter „Portraits“ wurden neue

Akteure, wie *Sorger* mit *Paul und Bohne* sowie das Restaurant *Liming Spot* vorgestellt. Unter „News - Termine“ werden die laufenden Angebote und Aktivitäten sichtbar gemacht. Im BLOG gibt das Stadtteilmanagement Rückblicke auf Entwicklungen und Veranstaltungen, wie der Start der Schulbaustelle, die Eröffnung des *Nikolaus-Harnoncourt-Parks* oder die Eröffnungen des Center-Office-Gebäudes sowie des Hotels *harry's home*.

Die Akteurskarte als stadtteilbezogene Übersichtskarte, über die im Umfeld bestehenden und neu hinzukommenden Akteure, wurde aktualisiert und wird laufend mit neuen Einträgen ergänzt.



Abb. 5: BLOG-Beitrag zum Baustart MS/PTS SmartCity-Leopoldinum

Vertiefende Überlegungen für eine Nachfolgewebseite wurden in mehreren Treffen mit Vertretern der Stadtbaudirektion angestellt. Diese gehen in Richtung einer neuen Webseite mit einer statischen Dokumentation der Stadtteilgenese sowie einem dynamischen Teil zur Kommunikation laufender und aktueller Themen, Aktivitäten und Termine. Erste Kostenabschätzungen wurden eingeholt.

Auf Flyern und Veranstaltungsankündigungen sowie auf der Facebook-Seite und Aussendungen des Stadtteilmanagements *vor.ort* wird via Link und/oder QR-Code auf Informationen auf der Webseite hingewiesen.

Kommunikation

Die Beklebung der Schaufensterfront des Stadtteilmanagements *vor.ort* weist auch außerhalb der Öffnungszeiten auf das Stadtteilmanagement als Treffpunkt im Stadtteil hin, erklärt dessen Rolle und benennt Fördergeber sowie Ansprechpersonen. Ein Bereich der Auslage ist für „News“ und ein Bereich als „Schwarzes Brett“ reserviert.

Aushänge in einheitlichem, wiedererkennbarem Layout mit den Programmpunkten im Treffpunkt *vor.ort* im Zeitraum von ca. einem Monat weisen in den Hauseingängen und im öffentlichen Raum auf Aktivitäten und Veranstaltungen hin. Die Programmübersichten werden

zusätzlich an alle Hausverwaltungen im Stadtteil verschickt, die diese an die Bewohner:innen per Mail oder über die Infoscreens in den Hauseingängen weitergeben. Jede Programmübersicht enthält ergänzend einen QR-Code zur Terminübersicht auf der Webseite www.mysmartcitygraz.at, in der diese und weitere Veranstaltungen und Angebote im Stadtteil angekündigt werden.

In der 2. Novemberhälfte 2024 dabei sein!

AKTUELLES IM TREFFPUNKT VOR.ORT

CAFÉ VOR.ORT
Di. & Do., 14-18 Uhr
Vorbeischaun, einen Kaffee/Tee trinken, ins Gespräch kommen :)

KLIMASALON: SPAZIERWEGE ERKUNDEN
Di., 19. Nov., 15:30-16:30 Uhr
gemeinsam in Bewegung sein und neue Spaziergehrouen in der Umgebung entdecken

KLIMASALON: ELEKTRO-REPAIR-CAFÉ
Fr., 22. Nov., 14-18 Uhr !! in der Alten Poststraße 118 !!
Laptop, Radio, Küchen- und Haushaltsgeräte, ... alles, was sich selbst leicht tragen lässt mitbringen und sich beim Reparieren helfen lassen

KLIMASALON: BEGRÜNUNGS-SPRECHSTUNDE
Di., 26. Nov., 16-18 Uhr
Sie interessieren sich für grüne Dächer, Fassaden und Balkone und wollen einen Beitrag für die Artenvielfalt leisten? Wir beraten Sie gerne!

KENNELNERN-KÜCHE
Mi., 27. Nov., 15:30-17:30 Uhr
mitbringen, was man gerne kocht und isst, die Küche anderer kennenlernen, gemeinsam gemütlich jausnen und plaudern

KLIMASALON: KLEIDERTAUSCH-BÖRSE
Do., 28. Nov., 14-19 Uhr
Lust auf frischen Wind im Kleiderschrank? Dann einfach gut erhaltene, saubere Kleidung mitbringen & sie gegen tolle Stücke von anderen tauschen

KLIMASALON: NÄHCAFÉ
Do., 28. Nov., 14:30-17:30 Uhr
Hilfe bei Textil-Reparaturen bekommen und Neues lernen

... und noch mehr finden Sie unter:

Treffpunkt vor.ort
Info- und Anlaufstelle in der SmartCity Graz
Wagner-Biro-Str. 120, neben Hofer | T. 0356 4068 87 | M. vorort@stadtlaborgraz.at
facebook.com/TreffpunktVorOrt | www.mysmartcitygraz.at

Abb. 6: Programmaushang und Terminübersicht auf der Webseite mysmartcitygraz.at

Für die Informationsarbeit mit neuen Bewohner:innen und Unternehmer:innen im Stadtteil wurde der Flyer des Stadtteilmanagement überarbeitet und neu aufgelegt.

DER TREFFPUNKT VOR.ORT

WAS SIND WIR? Das Stadtteilmanagement vor.ort ist ein Treffpunkt für Nachbar:innen und DIE Informations- und Anlaufstelle in der SmartCity Graz.

Wir sind vor Ort für Sie da!

Sie haben Fragen, Anliegen, Ideen oder möchten auf ein Gespräch vorbeikommen? Wir vernetzen Sie mit Nachbar:innen, fördern den Dialog mit den verschiedenen verantwortlichen Stellen und unterstützen gemeinschaftliche Aktivitäten im Stadtteil.

„Für ein gutes Miteinander braucht es Kontakt und Gespräche auf Augenhöhe.“ **WARUM?**

WER SIND WIR? Stadtteilmanagement vor.ort
Info- und Anlaufstelle für Bewohner- & Besucher:innen der SmartCity Graz
Wagner-Biro-Str. 120, neben Hofer

WIR? Öffnungszeiten: Dienstag & Donnerstag, 14:00 - 18:00 Uhr

Franziska Schnuth
T. - 43 636 40 68 87 | M. vorort@stadtlaborgraz.at
facebook.com/TreffpunktVorOrt | www.mysmartcitygraz.at

Blättern Sie mit unserem Newsletter immer am Laufenden. Melden Sie sich gleich hier an!

Das Programm im Treffpunkt vor.ort lädt Sie zum Mitmachen ein und die Räume stehen für Gemeinsames zur Verfügung - denn nachbarschaftliche Kontakte, Initiativen und Aktivitäten machen Ihren Stadtteil lebendig!

WO SIND WIR?

„Off lege ich auf meinem Spaziergang eine Pause im Treffpunkt vor.ort ein und freue mich, dort Neues aus dem Stadtteil zu erfahren.“

„Die Angebote im Treffpunkt vor.ort taugen mir: Ich kann dabei selbst aktiv sein und treffe nette Leute aus der Nachbarschaft.“

vorort wird unterstützt durch die Stadtbaulektion der Stadt Graz und durch die Eigentümer:innen und Entwickler:innen der mySmartCityGraz. vorort ist ein Projekt der StadtLABOR GmbH.

Abb. 7: Neuauflage Infolyer

Neben Informationen zu eigenen Angeboten und Aktivitäten liegen im Stadtteilmanagement auch Informationsmaterialien der Stadt Graz sowie benachbarter Organisationen und Initiativen im Stadtteilmanagement auf.

Die **Facebook-Seite** des Stadtteilmanagements informiert laufend über Aktuelles aus der Nachbarschaft und dem Stadtteilmanagement, informiert über Baustellen, kündigt Veranstaltungen an, lädt ein, berichtet über Besuche und weist auf Initiativen anderer Akteure, Eröffnungen und Neuerungen im Stadtteil hin. So z. B. im Jahr 2024 auf die ÖBB-Brücken-Baustelle und Sperre der Peter-Tunner-Gasse, auf die Eröffnung des Primärversorgungszentrums *Lendarzt*, die Schulbaustelle der *MS/PTS SmartCity Leopoldinum*, auf die Eröffnung des *Nikolaus-Harnoncourt-Parks* oder die Eröffnung des *SmartCity Bauernmarkts*: <https://www.facebook.com/vorortStadtteilmanagement/>

Der **vor.ort-Newsletter** berichtet etwa alle zwei Monate über Neuigkeiten aus dem Stadtteil. Über Veranstaltungen und/oder Meilensteine und wird an ca. 1.000 Personen ausgesandt. Ergänzend dazu erreicht das Stadtteilmanagement *vor.ort* aktuell ca. 170 Nachbar:innen direkt per Mail und versendet an diese Zielgruppe in Intervallen von ca. zwei bis drei Wochen Programmhinweise.

Vernetzung mit lokalen und städtischen Akteuren

Zur Unterstützung einer offenen Zusammenarbeit zwischen den Akteuren pflegt das Stadtteilmanagement den regelmäßigen Austausch mit städtischen Abteilungen, Bewohner:innen, Beschäftigten, Hausverwaltungen, Unternehmen, Initiativen und Bildungseinrichtungen im Stadtteil sowie der lokalen Gruppe des Sozialraums 4.

Das Stadtteilmanagement *vor.ort* unterstützt die Bauräger:innen der *SmartCity Graz* bei Vertriebsaktivitäten und die städtischen Projektverantwortlichen mit Informationsvermittlung im Stadtteil. Der Austausch zwischen dem Stadtteilmanagement *vor.ort* und den Akteuren im Stadtteil verlagerte sich durch den Wegfall übergeordneter Gremien, der „Steuerungsgruppe“, teilweise auf eine bilaterale Gesprächsebene und wurde anlassbezogen durch einen intensiveren Kontakt mit den Hausverwaltungen in den unterschiedlichen Gebäuden geführt.

Mit den Verantwortlichen in der Stadtbaudirektion sowie der Abteilung für Grünraum und Gewässer fand insbesondere im ersten Halbjahr 2024 ein intensiver Austausch zur Öffentlichkeitsarbeit zur Umsetzung und Planung der **Eröffnungsfeier des Nikolaus-Harnoncourt-Park** am 20. Juni 2024 statt.



Das erste Mal Parksitzen: Franziska Schruth vom Stadtteilmanagement vor Ort (Mitte) mit Kolleginnen. Rechts: Luftbild aus dem Jahr 1989



Die Baustelle vor wenigen Monaten KILJÜRGEN FICHS

Von Nina Müller
Noch vor wenigen Wochen war das Bild ein wenig anziehendes ein Erdhaufen, runderhüben Baucontäner, Kräne und zwei große Baustellen. Jetzt spießt es mitten in der Smart City, die in wenigen Jahren auf der einstigen Industriehalle hochgezogen wird, endlich grün: Der Nikolaus Harmoncourt-Park wurde gestern mit einem Konzert der Styriarte eröffnet, mit dem auch Harmoncourt seine Freude gehabt hätte", glaubt Intendant Mathis Huber.

Mit der Eröffnung, mit der die Arbeiten in der Smart City vorerst abgeschlossen sind, schließt sich aber auch ein Kreis: Denn in der Smart City hat tatsächlich die Musik den Anfang gemacht. Die vom Grazer Ausnahmeregiment mitkonzertierte Helmut List Halle, eine umge-

baute Industriehalle, war tatsächlich das erste Gebäude, das für einen kulturellen Herzschlag im wachsenden Stadtteil entlang der Wagner-Biro-Straße sorgte. „Damit ist es umgekehrt wie in Keininghaus, wo das kulturelle Zentrum mit der Tennenzentrale erst jetzt entsteht“, sagt Stadtbaudirektor Bertram Werle.

71 frisch gepflanzte Bäume, u. a. klimafitte Restega-Ulmern und Silberlinden und im Schwammstadtprinzip gepflanzte Zierkirschen, finden sich am 5500 Quadratmeter großen Areal. Damit es schnell grünt, hat man einen Landschaftsrasen mit Kräutern und Blumen verlegt und freie Liege- und Spielwiesenflächen geschaffen, es gibt ein Wasserspiel mit elf Fontänen sowie zahlreiche Hängematten und Liegedecks.

Der Park sei „ein wichtiges Stück Grünraum“ für die Smart

Endlich grünt es in der Smart City

3000 Menschen sollen bald in der Smart City wohnen, die meisten sind schon eingezogen. Jetzt gibt es endlich auch einen Park.

City, die ein immer beliebter werdender Wohnraum und Arbeitsplatz sei, betont Vizebürgermeisterin Judith Schwentner (Grüne) dazu. Und „in dieser zentralen Lage ein beeindruckendes Zeichen für nachhaltiges Wachstum im urbanen Raum“, ergänzt Werle. Aber vor allem die Bewohnerinnen und Bewo-

ner des neuen Stadtteils hätten sich schon sehr auf den Park gefreut, wie Franziska Schruth weiß, die von Anfang an mit dem Stadtteilmanagement vor Ort war. Sie hörte aber Bedenken, dass dunkle, versteckte Ecken im Park auch unerwünschte Personen anziehen könnten – „darauf ist man nach

einem Beteiligungsprozess aber eingegangen, indem der Park offen und zum Beispiel ohne Hecken geplant wurde“.

Was noch fehlt: Mit dem Ostteil des Harmoncourt-Parks (er soll noch nach Westen hin weiter wachsen) sind die wichtigsten Arbeiten am 8,2 Hektar großen neuen Stadtteil, in dem bald 3000 Personen wohnen sollen, prinzipiell abgeschlossen – ein wichtiger Schritt für die bislang oft als Betonwüste verschriene Smart City. Alle drei Bauabschnitte sind abgeschlossen und 90 Prozent der Wohnungen sind bereits bewohnt, bei den Büroflächen steht man sogar bei 100 Prozent: „Wir bemerken, dass Firmen, die nach Graz-Umgebung gezogen sind, wieder zurück nach Graz kommen – weil ihre Mitarbeiter lieber in der Stadt arbeiten möchten“, sagt Kai-Uwe Hoffer, der Projektlei-

ter der Smart City in der Stadtbaudirektion. In Bau sind derzeit die MS und PS Leopoldinum/Smart City und das Hotel Harry's Home, nördlich der Smart City erneuern die ÖBB gerade bis 2025 die Unterführung Peter-Tunner-Gasse, die Stadt baut neue Radwege und gestaltet den Raum hier neu.

Ganz abgeschlossen ist die Wandlung des alten Industriegebiets, das zur Gänze versiegelt war und in dem sich eine Werkhalle an die andere reihte, freilich noch nicht. Mit der Stahl-Eberhardt-Halle vis-à-vis dem Park ist noch eine letzte Industriehalle übrig, die zurzeit vom Kulturverein Raum 117 u. a. für Ateliers genutzt wird. Auch sie wird wohl langfristig weichen, die KS Group und Trivalve möchten hier ein Businesscampus mit hochwertigen Büros entwickeln. Man hofft auf einen Bebauungsplan heuer im Herbst.

Abb. 8: Artikel der Kleinen Zeitung zum Eröffnungsfest

Zur **Baustelle der MS/PTS SmartCity-Leopoldinum**, die im März 2024 begonnen hat, fand mit den Projektverantwortlichen der Stadtbaudirektion, der Gebäude- und Baumanagement GmbH, der Baustellenleitung sowie der Architektin ein regelmäßiger Austausch statt, um in Gesprächen mit Bewohner:innen und Anrainer:innen und via Aussendungen aktuelle Informationen zur Baustelle im Stadtteil weitergeben zu können.

Neue Kontakte entwickelten sich zu den **gewerblichen Mieter:innen** in der Erdgeschosszone der **SmartCity Mitte & Nord**. Hier standen verschiedene Bedarfe und Interessen im Raum, die gemeinsam, auch mit Kai-Uwe Hoffer (Stadtbaudirektion Stadt Graz) als Projektleiter der **SmartCity** Stadtteilentwicklung, in mehreren Treffen behandelt werden konnten. Es handelte sich dabei im Wesentlichen um Fragestellungen zu Halte- und Ladezonen sowie Beschilderungen im Stadtteil. Dies war und ist insbesondere für das Hotel *harry's home* sowie das Primärversorgungszentrum **Lendarzt** als überregionale Gesundheitseinrichtung von zentraler Bedeutung. Lösungen für das Halten von Reisebussen sowie erste Anpassungen für das Halten von Rettungswagen vor dem Gesundheitszentrum konnten vorgenommen werden.

Der Kontakt zur Sozialarbeit des **Primärversorgungszentrums Lendarzt** hat sich im Laufe des Jahres intensiviert, und es sind für das Jahr 2025 gemeinsame Aktivitäten geplant.

Das Stadtteilmanagement *vor.ort* stand im Jahr 2024 wieder intensiv mit der **Stadteitarbeit und dem Jugendzentrum EggenLend** in Kontakt. Neben den regelmäßig stattfindenden Vernetzungstreffen mit Akteuren des Sozialraum 4 in **EggenLend** kam dieser insbesondere durch

die Kooperationen bei den Repair-Cafés sowie im Projekt *<Durchwegs im Austausch>* zustande.

Mit der Künstler:innen-Initiative des **Raum117**, die die Halle Stahl Eberhard zwischennutzt, blieb der Kontakt aufrecht und es konnten Veranstaltungshinweise geteilt und verbreitet werden.

Weitere Kontakte ergaben sich mit dem Kunstverein **<rotor>**, der einen Beitrag in der Ausstellung *Wilde Winkel* zum Stadtteilgarten *vor.ort* und Kontakt im Rahmen von Stadt-Spaziergängen als Teil des Ausstellungsprogramms leistete.

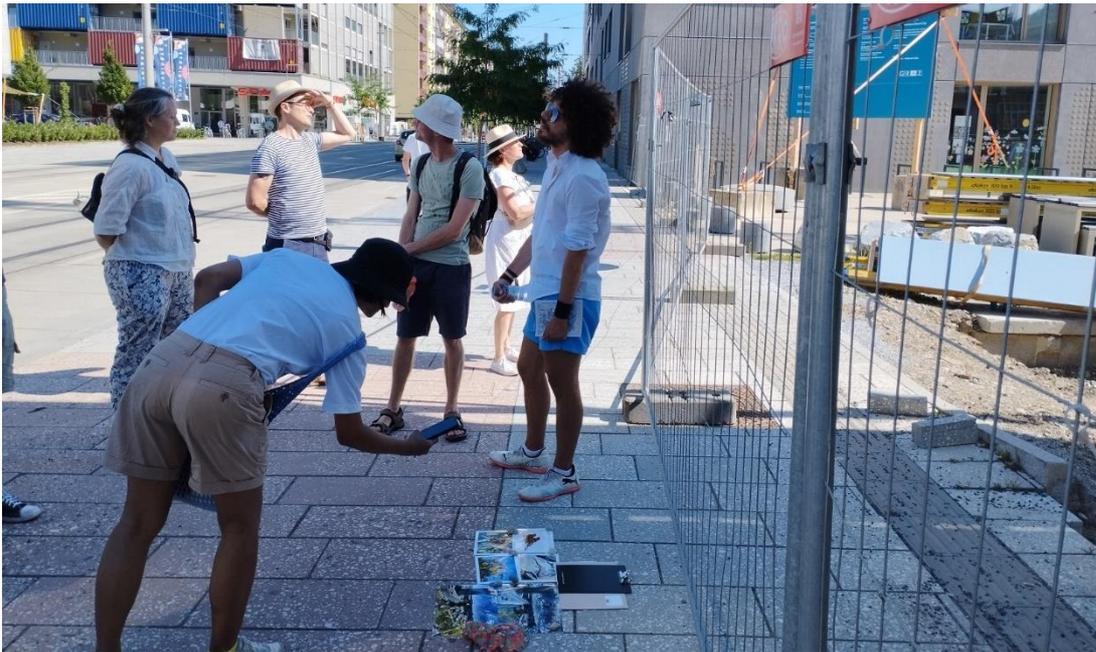


Abb. 9: *Wilde Winkel* Stadtteilsparziergang

Stadtteilinformation und Themenspaziergänge

Wie in den Jahren zuvor, bot das Stadtteilmanagement themenspezifische Spaziergänge in der *SmartCity Graz* an und konnte so gezielt auf die Schwerpunkte der Stadtteilentwicklung eingehen.

Eine schöne Gelegenheit ergab sich kurz vor Fertigstellung des *Center Office* im April 2024 mit einer Baustellenführung durch das Gebäude und zur Dachterrasse mit dem Bauträger KS Baumanagement, an der zahlreiche Bewohner:innen teilnahmen.



Abb. 10: Baustellenbegehung im Center Office mit KS Baumanagement

Zum Thema *Energie* und *Grünraum* wurden auch im Jahr 2024 wieder *Energie-Spaziergänge* bzw. *Blühwiesen-Spaziergänge* organisiert.

Die *Energie-Spaziergänge* führten die Besucher:innen zum Science Tower sowie in die Energiezentrale der *SmartCity* Mitte, um die Umsetzung nachhaltiger und lokaler Energieversorgung greifbar zu machen.



Abb. 11: auf dem Weg zum Science Tower im Rahmen eines *Energie-Spaziergang*

Blühwiesen-Spaziergänge zu den Grünflächen im Stadtteil, ein Angebot der *Natur.Werk.Stadt*, waren wie in den Jahren zuvor gut besucht.



Abb. 12: Blühwiese im Stadtteil im Frühsommer 2024

SmartCity Infotag - Willkommensabend

Für den dritten und letzten *Willkommensabend* im Stadtteil wurde in Abstimmung mit der Hausverwaltung des *Smart Quadrat* ein Termin im Herbst 2024 festgelegt, um möglichst viele neue Bewohner:innen anzusprechen. Zu diesem Zeitpunkt war das Gebäude *Smart-Quadrat* zu ca. 65 % belegt. Das Programm für den *Willkommensabend* wurde um einen *Energie-Spaziergang* erweitert. „Alte“ und „neue“ Bewohner:innen aus dem gesamten Stadtteil waren eingeladen, vor dem Zusammenkommen im Treffpunkt *vor.ort* miteinander den Science Tower und die Energiezentrale der *SmartCity* Mitte zu besichtigen. Im Anschluss wurde im Treffpunkt *vor.ort* eingekehrt. Begleitet von Speis und Trank und einer Plakatausstellung zum Ergebnis der *SmartCity* Umfrage (Bedarfserhebung), gaben Informationen zur Stadtteilentwicklung sowie zu den Mobilitätsangeboten im Rahmen einer ausführlichen Mobilitätsberatung den inhaltlichen Rahmen vor. Abgerundet wurde das Programm mit einem Mobilitätsquiz und anschließender Preisverleihung (Preise: Einkaufsgutscheine der lokalen Betriebe). Zum Ausklang luden Gespräche mit dem Team des Stadtteilmanagements sowie mit Nachbar:innen ein, noch länger zu verweilen.



Abb. 13: Maroni-Essen beim *Willkommensabend*

Vernetzung, Kooperationen und Besuche

In und außerhalb der Öffnungszeiten konnte das Stadtteilmanagement *vor.ort* 2024 wieder Besucher:innengruppen und Delegationen empfangen. So besuchten Lehrende und Studierende der Hochschule Kassel sowie Studierende unterschiedlicher Fachrichtungen und Lehrveranstaltungen der FH Joanneum das Stadtteilmanagement *vor.ort* für einen Lokalaugenschein.

Es kamen darüber hinaus Klassen verschiedener Grazer AHS im Rahmen von Projektarbeiten und Austauschprogrammen, um einen Praxisbezug zum Thema Smart City herzustellen.

Delegationen aus Ungarn und Polen interessierten sich für den Stadtteil *SmartCity Graz* und den Austausch mit den lokalen Akteuren. Die Besuche konnten genutzt werden, um den Kontakt zu weiteren Expert:innen aus dem Bereich nachhaltige Stadtentwicklung herzustellen, so dass ein reger und inspirierender Austausch zustande kam. In der Regel verbindet das Stadtteilmanagement Besuche mit einem kurzen Stadtteilrundgang sowie der Begehung mindestens einer der zugänglichen Dachterrassen im Stadtteil, um einen Blick aus der Vogelperspektive anzubieten.



Abb. 14: intensiver Austausch mit Stadtplaner:innen aus Krakau

Im Rahmen von zwei spannenden Events wurde über Stefanie Körbisser Kontakt zu den *ÖVI Young Professionals* hergestellt. Im Februar im Zusammenhang mit einem intensiven Besuchs- und Besichtigungstag des fast fertiggestellten *Center Office* sowie der neu bezogenen Gebäude in der *SmartCity* Mitte und Nord, sowie bei einer zweiten Veranstaltung im April 2024 im Rahmen eines Vortragsabends mit Thomas Malloth zum Thema ESG und EU-Taxonomie. Für den interessanten und gut besuchten Vortrag wurde das Stadtteilmanagement *vor.ort* als Veranstaltungsraum genutzt und konnte sich bei dieser Gelegenheit auch inhaltlich und in seiner Rolle im Stadtteil präsentieren.



Abb. 15: Ankommen und Kennenlernen vor dem Treffpunkt *vor.ort*



Abb. 16: Vortrag von Thomas Malloth zu ESG und EU Taxonomie ggü. ÖVI *Young Professionals*

Aktivitäten und Veranstaltungen 2024

SmartCity Umfrage – Bedarfserhebung unter Bewohner:innen

Das Stadtteilmanagement erhebt in jährlichen Bedarfserhebungen unter den Bewohner:innen der *SmartCity Graz* deren aktuelle Interessen und Bedarfe. So wurden wieder alle interessierten Bewohner:innen zur Teilnahme an der *SmartCity* Umfrage (Bedarfserhebung) über Aushänge in den Gebäuden eingeladen und mittels QR-Code zur Online-Umfrage geleitet. Zusätzlich erhielten die Hausverwaltungen die Einladung, um diese an die Bewohner:innen entweder per Mail oder über die Infoscreens weiterzuleiten. Personen, die an der Umfrage in analoger Form teilnehmen wollten, konnten dies im Stadtteilmanagement tun.

Die Ergebnisse wurden den Bewohner:innen in Form einer Plakatausstellung präsentiert, die während der Öffnungszeiten besichtigt werden konnte. Im Rahmen eines Nachbarschaftsstammtisch wurden die Ergebnisse mit Nachbar:innen im Detail besprochen.

Welche Themen interessieren Sie am meisten:

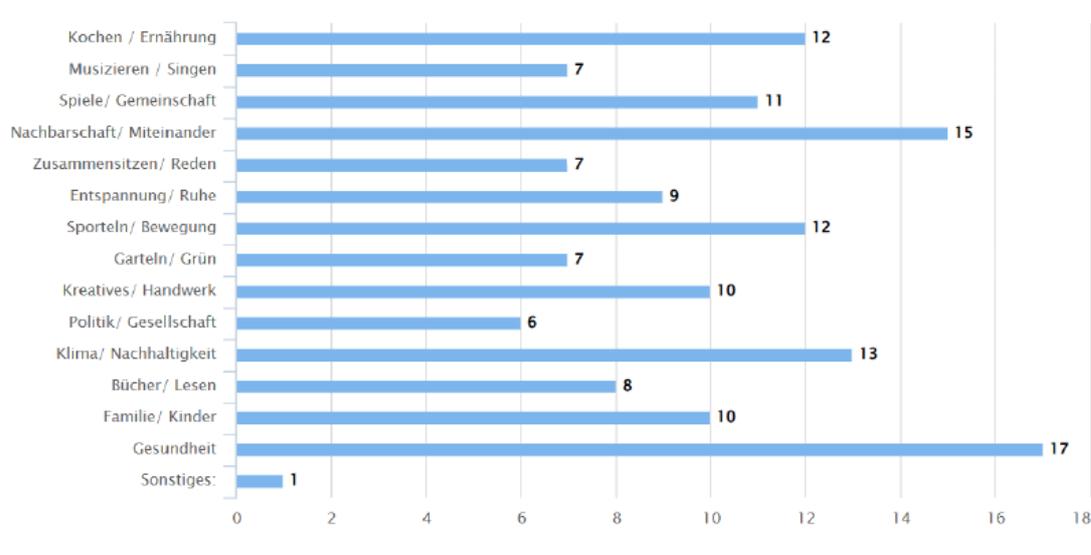


Abb. 17: Auszug *SmartCity* Umfrage

An welcher dieser Veranstaltungen würden Sie teilnehmen:

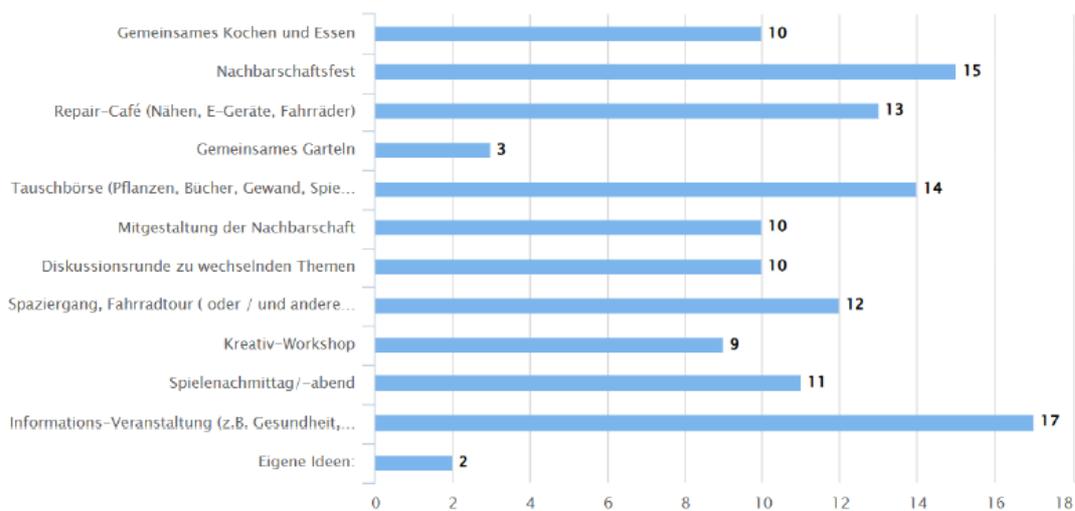


Abb. 18: Auszug *SmartCity* Umfrage

Wenn Gemeinschaftsräume zur Verfügung stehen, würden Sie diese nutzen?

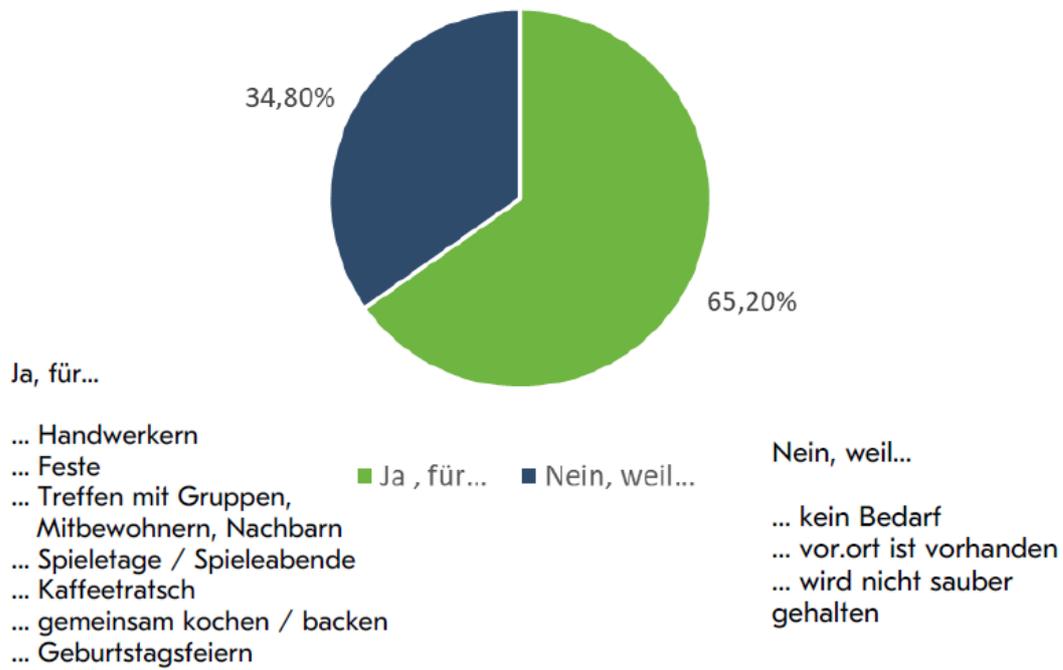


Abb. 19: Auszug SmartCity Umfrage

KLIMASALON

Der KLIMASALON ist eine Initiative, die Menschen für den Klima- und Umweltschutz inspiriert und zum Handeln anregt. Ziel ist es, durch kleine tägliche Veränderungen mehr Lebensqualität zu schaffen und das Klima zu schonen. Er vereint eine Community aus Expert:innen und Bewohner:innen, die gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft arbeiten. Der KLIMASALON bietet Workshops, Begehungen und Veranstaltungen zu Themen wie Mobilität, Energie, Begrünung, Regenwasser sowie Konsum und Ressourcen an, um Austausch und gemeinsames Lernen zu fördern.

Seit Jahren bietet das Stadtteilmanagement *vor.ort* bereits Informationen und Hands-On Aktivitäten für einen nachhaltigen Lebensstil für die Bewohner:innen der *SmartCity Graz* an. Vom Garteln über *Repair-Cafés* bis hin zu Tauschbörsen finden laufend Angebote in dieser Richtung statt.

Seit Jahresbeginn 2024 wurden nun niederschwellige Angebote und Aktivitäten des Stadtteilmanagements *vor.ort* sowie von Kooperationspartner:innen rund um klimafreundliche Alltagspraktiken (Reparieren, Abfallvermeidung, Teilen und Tauschen, sanfte Mobilität, Garteln, ...) unter dem Namen *KLIMASALON* gebündelt.



STADT.MAHLZEIT

Am 6. November 2024 wurde der *KLIMASALON* im Rahmen der *Stadt.Mahlzeit* im Treffpunkt *vor.ort* gelauncht und der breiten Öffentlichkeit vorgestellt. Während im Laufe des Jahres 2024 bereits zahlreiche Aktivitäten für Bewohner:innen in der *SmartCity Graz* stattgefunden hatten, sollte die neue Initiative einem noch breiteren Publikum und weiteren potentiellen Kooperationspartner:innen vorgestellt und bekannt gemacht werden.

Bei der *Stadt.Mahlzeit* wurden gemeinsam mit mehr als 30 interessierten Kooperationspartner:innen Programmideen gesammelt, über relevante Inhalte und Akteure nachgedacht und das passende Wording für mehr Klimaschutz im Alltag diskutiert.

Angebote und Aktivitäten im Rahmen des *KLIMASALON* werden in einer ersten Phase bis Sommer 2025 gemeinsam mit Kooperationspartner:innen gesetzt und über die Grazer Webseite www.klimaschutz.graz.at, über Aushänge im Stadtteil und über die Kalender der *SmartCity* Webseite sowie von „*Nachhaltig in Graz*“ angekündigt. Das Angebot richtet sich insbesondere an die Nachbarschaft der *SmartCity Graz*, ist aber auch dezidiert offen für Bürger:innen aus der ganzen Stadt.

Der *KLIMASALON* startet in der *SmartCity Graz* und soll langfristig auch in anderen Grazer Bezirken und z.B. in leerstehenden Geschäftslokalen in der Grazer Innenstadt Menschen informieren und aktivieren.

Mehr Informationen zum *KLIMASALON* gibt es hier: www.mysmartcitygraz.at/blog/klimasalon/.



Abb. 20: *Stadt.Mahlzeit* 2024 zum *KLIMASALON*

KLIMASALON: FRÜHJAHRSPÜTZ

Der steirische Frühjahrsputz bietet alljährlich eine gute Gelegenheit, Bewohner:innen in der *SmartCity Graz* einzuladen, sich mit ihrem Wohnumfeld auseinanderzusetzen und sich gemeinschaftlich für dieses einzusetzen.

An einem gemeinsamen Aktionsnachmittag im April 2024 mit den Akteuren des *Sozialraum 4* lud das Stadtteilmanagement Bewohner:innen ein, miteinander für mehr Sauberkeit und gegen den Müll auf Straßen, Plätzen und Grünräumen im Stadtteil aktiv zu werden. Das Stadtteilmanagement war mit motivierten Sammler:innen im südlichen, an die *SmartCity* angrenzenden Bereich unterwegs.

KLIMASALON: REPAIR-CAFÉ EGGENLEND

Gestartet im Rahmen des Projekts *SMASH*, wurden die *Repair-Cafés EggenLend* mit den drei Themenschwerpunkten Textilien (*Näh-Café*), Elektro/Elektronik und Fahrrädern in das regelmäßige Veranstaltungs-Repertoire des Stadtteilmanagements und des *KLIMASALON* aufgenommen. Im Jahr 2024 fanden insgesamt 26 Repair-Café-Termine statt: 20 Näh-Cafés sowie je drei Elektro/Elektronik Repair-Cafés und drei Fahrrad-Repair-Cafés.

Das ehrenamtlich engagierte Helfer:innen-Team setzt sich aus Privatpersonen aus der Nachbarschaft, Lehrer:innen von der *HTL Bulme*, einem Expert:innen-Team von *Fahrradküche*, *Bicycle* und *Radlobby* sowie Angestellten und Selbstständigen aus der IT-Branche zusammen. Neu war der Kontakt zum *Elektro-Repair-Café* der *FH Joanneum*, mit dem auch im Jahr 2025 eine enge Kooperation geplant ist. In Summe konnten neben den 12 aktiven Helfer:innen über 100 reparaturaffine Personen in die *SmartCity Graz* geführt werden. Die *Repair-Cafés*

EggenLend finden in Kooperation mit der *Stadtteilarbeit EggenLend* statt und sind ein großer Erfolg.



Abb. 21: Fahrrad Repair-Café EggenLend



Abb. 22: Fahrrad Repair-Café EggenLend

KLIMASALON: SPAZIERWEGE ERKUNDEN

Der Nachbarschaftsspaziergang wurde als regelmäßiges Format unter dem Namen *Spazierwege erkunden* gemeinsam mit bewegungsfreudigen Nachbar:innen ins Leben gerufen. Es ist eine Einladung, direkt von der eigenen Haustür aus, gemeinsam mit anderen unkompliziert in Bewegung zu kommen. Dabei lässt sich die (neue) Wohnumgebung kennenlernen und die Identifikation mit dem eigenen Lebensraum steigern, mit anderen Bewohner:innen ins Gespräch kommen und ganz nebenbei etwas für die Gesundheit tun. Das Team des Stadtteilmanagement lädt einmal im Monat im Rahmen des *KLIMASALON* zum Nachbarschaftsspaziergang - oder bei warmem Wetter auch zur Radltour - ein und kartiert die gewählten Routen, um sie als Anregung für andere im Treffpunkt *vor.ort* aufzulegen.



Abb. 23: Nachbarschaftsspaziergang „Spazierwege erkunden“

KLIMASALON: BEGRÜNUNGSSPRECHSTUNDE

Die Begrünungssprechstunde für Bauwerksbegrünungen wurde im Rahmen des *KLIMASALON* wieder ins Leben gerufen und einmal pro Monat und nach Vereinbarung angeboten. Bewohner:innen, Anrainer:innen und Interessierte aus ganz Graz können sich zum Thema extensive und intensive Dachbegrünungen, Fassadenbegrünungen sowie Balkonbegrünung informieren und beraten lassen. In der *SmartCity Graz* holen sich Bewohner:innen insbesondere Tipps für naturnahes Gärtnern oder für einen lebendigen Sichtschutz auf ihrem Balkon. Neben Aspekten zur Klimawandelanpassung, nämlich Vorbeugung von Hitzeinseln und Schutz vor Überschwemmungen, stellen Begrünungen in der Stadt wesentliche Maßnahmen zum Erhalt der Artenvielfalt dar. Grün in der Stadt fördert den Kontakt von Menschen zur Natur, erzeugt Wohlbefinden und kann ein Beitrag zur Versorgung mit frischen Lebensmitteln sein.

KLIMASALON: SWAP KLEIDERTAUSCHBÖRSE

Die erste Kleidertauschbörse im Treffpunkt *vor.ort* nutzten viele Bewohner:innen und Nachbar:innen zum Stöbern, freudvollen Ausprobieren und um für frischen Wind im Kleiderschrank zu sorgen. Die *SWAP Kleidertauschbörse* fand zeitgleich mit einem *Näh-Café* statt, so dass kleine Änderungen an getauschten Kleidungsstücken direkt vorgenommen werden konnten. Die erste Kleidertauschbörse war ein lustiges Event und soll im nächsten Jahr mit mehreren Terminen im Rahmen des *KLIMASALON* fortgesetzt werden.



Abb. 24: SWAP Kleidertauschbörse und Näh-Café im Treffpunkt vor.ort

KLIMASALON: DIY-WORKSHOPS

Handarbeiten und Upcycling lässt sich zu jeder Jahreszeit - das wissen auch die Menschen im Stadtteil und treffen sich gerne zum gemeinschaftlichen Werken beim DIY-Workshop oder im Rahmen des Näh-Cafés. Der Advent lud dazu ein, weihnachtliche Dekoration und Geschenkverpackungen nachhaltig zu gestalten. Im KLIMASALON DIY-Workshop wurden aus Alltags- und Restmaterialien individuelle Stücke zum Verpacken und Verschenken hergestellt. Als Dekoration im Treffpunkt vor.ort motivierten diese Besucher:innen auch nachträglich noch, kreativ zu werden.



Abb. 25: Upcycling im Advent

Nachbarschaftliches Miteinander

Nachbarschaftsstammtisch

Der im Jahr 2023 gestartete *Nachbarschaftsstammtisch* setzte sich im Jahr 2024 mit Treffen im Rhythmus von etwa alle acht Wochen fort. Die Runde pendelte um eine Gruppengröße von fünf bis acht Personen, die meisten wohnhaft in der *SmartCity Graz*.

Hin und wieder kamen zusätzlich Anrainer:innen aus der direkten Nachbarschaft hinzu. Der Austausch drehte sich im Jahr 2024 im Wesentlichen um das Thema Sauberkeit im öffentlichen Raum sowie in den Parkgaragen und Allgemeinflächen der Gebäude also auch in Müllräumen, Eingangsbereichen, Stiegenhäusern, Gängen und Liften. Eng damit verbunden war der Aspekt hoher Betriebskosten und deren Abrechnung, denen es laut Bewohner:innen an Transparenz fehle. Die Regulierbarkeit der Heizung, Heizkosten, unzureichender Kontakt zu den Hausverwaltungen und Möglichkeiten, sich über Mieterschutzvereine Unterstützung zu holen, waren weitere Themen.

Das Stadtteilmanagement *vor.ort* sieht seine Rolle darin, diese Form nachbarschaftlichen Austauschs zu ermöglichen und bietet Vermittlung an unterstützende Stellen wie die Hausverwaltungen oder andere externe Beratungsstellen an.

Für das Jahr 2025 wurde der Kontakt mit dem Amt für Wohnungsangelegenheiten der Stadt Graz hergestellt, um über die Anliegen mit einer neutralen Stelle ins Gespräch zu kommen und hilfreiche Informationen zu erhalten.

Kennenlernküche

Im Austausch mit den Nachbar:innen im Rahmen des *Nachbarschaftsstammtischs* kam die Idee der *Kennenlernküche* auf, die alte und neue Nachbar:innen einlädt, ihre „Küche“ (sprich Lieblings Speisen aus verschiedenen Regionen und Ländern) zu einem gemeinsamen Potluck-Picknick mitzubringen.

Die Idee zielt darauf ab, dass Bewohner:innen über das verbindende Thema „Essen“ miteinander in Kontakt treten und sich über die verschiedenen „Küchen“ näher kennenzulernen. Das Picknick fand im Jahr 2024 etwa alle zwei Monate statt und nutzt je nach Wetter den Treffpunkt *vor.ort* oder den Nikolaus-Harnoncourt-Park für das Get-Together. Die *Kennenlernküche* soll auch im neuen Jahr fortgesetzt werden.



Abb. 26: Kennenlernküche – Selbstgemachtes mitbringen oder direkt *vor.ort* zubereiten

Spielenachmittag Mah Jongg

Die im Jahr 2023 gestartete Spielgruppe Mah Jongg etablierte sich im Jahr 2024. Spielenachmittage fanden etwa einmal im Monat im Treffpunkt *vor.ort* statt. Gegen Jahresende wuchs die Spielgruppe deutlich an und eine Fortsetzung der Aktivitäten ist im Jahr 2025 geplant.



Abb. 27: das Mah Jongg Spielen erfreut sich großer Beliebtheit

Steirischer Vorlesetag im Treffpunkt *vor.ort*

Im Juni 2024 fand zum wiederholten Mal eine Vorleseveranstaltung, durchgeführt von Eltern der VS Leopoldinum in Kooperation mit dem Stadtteilmanagement *vor.ort* und im Rahmen des Steirischen Vorlesetags 2024, im Treffpunkt *vor.ort* statt. Die Leseveranstaltung lud zu einem Streifzug durch friedensbezogene Literatur für Kinder, Jugendliche und Familien ein. Erwachsene und Kinder nahmen teil und fanden sich an verschiedenen Stationen zusammen. Neben dem Highlight - das Vorlesen der Kinder aus einer großen Auswahl von Büchern - kam auch das Trendspiel Schach ausgiebig zum Einsatz.



Abb. 28: Lesen und Vorlesen im Treffpunkt *vor.ort*

Kinder-Eltern-Schachgruppe

Aus dem Erlebnis beim Vorlesetag, dass eine Gruppe von Kindern und Eltern gerne miteinander Schach spielt und sich gegenseitig beim Erlernen des Spiels unterstützt, entstand die Idee, das Schachspielen in regelmäßigen Kinder-Eltern-Treffen weiter zu verfolgen. Es wurden noch mehr interessierte Familien von der Volksschule *SC-Leopoldinum* zum gemeinsamen Schachspielen eingeladen. Eine Nachbarin aus der Siedlung in der Waldertgasse engagiert(e) sich besonders, da die eigenen Kinder dort zur Schule gehen.

Stadtteilspaziergang mit der VS *SmartCity-Leopoldinum*

Der Kontakt zur *Volksschule SmartCity-Leopoldinum* wurde darüber hinaus mit Einladungen an die Nachmittagsbetreuung für gemeinsame Bastelnachmittage mit Nachbar:innen im Treffpunkt *vor.ort*, aufgebaut. Ein nachbarschaftlicher Ausflug zum nahegelegenen *Anna Cadia Park* im Herbst 2024 brachte den Kindern in Form eines Quiz, die Bedeutung und Gestaltung von Grün- und Freiflächen näher. Sie lernten vor Ort die Fläche des Gemeinschaftsgartens *Vielfalter* kennen und erfuhren, warum in städtischen Grünbereichen Blühwiesen angelegt werden.



Abb. 29: Spielen im *Anna Cadia Park* mit Kindern der *VS SmartCity-Leopoldinum*

Feiern, Feste & Eröffnungen

Eröffnung *Nikolaus-Harnoncourt-Park*

Am 20. Juni 2024 war es soweit, der Ostteil des *Nikolaus-Harnoncourt-Parks* wurde feierlich eröffnet. Der Termin fiel zusammen mit der Eröffnung der *Styriarte 2024* in der Helmut List Halle und der offizielle Teil des Eröffnungsnachmittags wurde von dieser mitgestaltet. Das Team des Stadtteilmanagements *vor.ort* unterstützte im Vorfeld intensiv bei den Vorbereitungen für das Eröffnungsfest und organisierte für den frühen Nachmittag nachbarschaftliche Aktivitäten für Klein und Groß. Neben einem Spieleangebot und einer „Lastenrad-Umfrage“ sowie einem geführten Rundgang mit dem Planungsbüro *Freiland ZT GmbH* rundete ein Gewinnspiel mit Preisen lokaler Betriebe (Einkaufsgutscheine) das informelle und nachbarschaftliche Nachmittagsprogramm ab.



Abb. 30: nachbarschaftliche Aktivitäten im Rahmen des Eröffnungsfests des *Nikolaus Harnoncourt Parks*

Nachbarschaftsfest SR4

Das gemeinsame Nachbarschaftsfest mit den Akteur:innen des Sozialraum 4 wurde in diesem Jahr in Synergie mit dem Projekt <Durchwegs im Austausch> sowie mit dem Gemeinschaftsgarten *Vielfalter* (s. Projektsynergie u.) geplant und durchgeführt. Es fand am 4. Oktober bei herbstlichem Wetter im *Anna Cadia Park* sowie auf den angrenzenden Flächen des Hofer-Parkplatz mit viel Musik, einem bunten Programm für Groß und Klein und selbstgemachten Speisen statt.



Abb. 31: nachbarschaftliche Aktivitäten im Rahmen des Eröffnungsfests des NHParks

Eröffnung *SmartCity Bauernmarkt*

Am Mittwoch, den 16. Oktober 2024 wurde der neue *SmartCity*-Bauernmarkt eröffnet. Mit einem vielfältigen Angebot von sechs Bauernmarktbesicker:innen startete der neue Markt auf dem *Nikolaus Harnoncourt Platz*, zwischen *Science-Tower*, *Center Office* und *harry's home*. Zur Eröffnung unterstützte das Stadtteilmanagement in Abstimmung mit dem Sprecher des neuen Markts sowie den lokalen Bauträgern bei der Bewerbung. Das Team des Stadtteilmanagements war beim Eröffnungsfest mit Infomaterial, einer Umfrage sowie mit warmen Getränken vor Ort dabei.



Abb. 32: Bewerbung Bauernmarkt

Schwerpunkte in der *SmartCity* SÜD, MITTE und NORD

Der Fokus der *vor.ort*-Arbeit richtet sich, wie in den Jahren zuvor, auf die Bewohner:innen der *SmartCity Graz* sowie die neu angesiedelten Unternehmen. Deren Zahl ist im Jahr 2024 nochmals auf Grund der Fertigstellung der Gebäude *Smart Quadrat*, *Center Office* sowie des Hotels *harry's home* deutlich gestiegen.

Die (neuen) Bewohner:innen wurden und werden in der *SmartCity Graz* immer wieder über Ankündigungen in Hauseingängen auf das Stadtteilmanagement *vor.ort* als Informationsquelle und als Ort für gemeinsame Aktivitäten und Veranstaltungen hingewiesen. Neue Bewohner:innen waren beim *SmartCity* Infotag und Willkommensabend eingeladen, nähere Informationen zum Stadtteil, zu den Mobilitätsangeboten sowie zur Rolle des Stadtteilmanagements zu erhalten und beim gemütlichen Zusammensein, Nachbar:innen kennen zu lernen.

Der Kontakt zu den Eigentümern und den Hausverwaltungen hat sich 2024 eingespielt. Es gab jedoch Wechsel der Ansprechpersonen bei verschiedenen Hausverwaltungen, so dass immer wieder eine verstärkte Kommunikation notwendig wurde. Das Weiterleiten von Informationen des Stadtteilmanagements an die Bewohner:innen per Mail bzw. über die

Infoscreens wurde vereinbart. Es zeigt sich allerdings, dass das Aufhängen von Informationen nicht in jedem Gebäude akzeptiert wird, und dass die Infoscreens teilweise von den Hausverwaltungen auf Grund technischer oder anderer Probleme nicht genutzt werden (können). Kontaktdaten von Bewohner:innen erhält das Stadtteilmanagement *vor.ort* nur durch direktes Ansprechen von Interessierten.

Zu einer Belebung der Gemeinschaftsräume ist es, trotz vielversprechender Gespräche in der *SmartCity* Mitte im Jahr 2024, noch nicht gekommen.

Radservicetag

Im Oktober 2024 organisierte das Stadtteilmanagement *vor.ort* in Kooperation mit *Banana-bikes* den 6. und letzten Radservicetag für die Bewohner:innen der *SmartCity Graz*, diesmal im Bereich der *SmartCity* Nord. Das Angebot umfasste einen Fahrradcheck und kleinere Standardreparaturen, die für die Bewohner:innen kostenlos waren. Bei aufwendigeren Reparaturen wurde lediglich das Material verrechnet. Der Fahrradservicetag wurde gut angenommen. Über Möglichkeiten, das Angebot von Radservicetagen fortzusetzen, sollen Gespräche mit den Eigentümer:innen geführt werden.



Abb. 33: Radservicetag in der SmartCity Nord

Projektsynergien

Das im Rahmen des Projekts *SMASH* eingeführte **schwarze Brett** wird, wie oben beschrieben, auch in Zukunft als Angebot im Stadtteilmanagement *vor.ort* präsent sein.

Die im Projekt erstellte digitalen „**Akteurskarte**“, wird laufend aktualisiert.

Das offene **Büchertauschregal** erfreute sich, wie in den Jahren zuvor, großer Beliebtheit und soll im Zuge der Ausgestaltung des Vorbereich des Stadtteilmanagements *vor.ort* erneuert und vergrößert werden.

Für einen neuen Standort des **Fairteilers** eignet sich der Vorbereich auf Grund der starken Besonnung nicht. Diesbezüglich wird über eine geeignete Lösung nachgedacht und Gespräche mit den Eigentümern und Hausverwaltungen sind geplant, um einen anderen geeigneten Standort im Stadtteil zu finden.

Weitere Aktivitäten im Zusammenhang mit Ressourcenschonung, Teilen & Tauschen werden im Rahmen des *KLIMASALON* behandelt.

Stadtteilgarten *vor.ort* – *Gemeinschaftsgarten Vielfalter*

Der Stadtteilgarten *vor.ort* wurde zum *Gemeinschaftsgarten Vielfalter*. Die Gärtner:innen-gruppe gründete einen eigenen Verein und nutzt seit dem Frühjahr 2024 in Abstimmung mit der Abteilung für Grünraum und Gewässer die Gemeinschaftsgartenfläche im *Anna Cadia Park*.

In regelmäßigen Gartenstammtischen und Workshops auf der Fläche des Gemeinschaftsgartens wurde am Aufbau der Infrastruktur gearbeitet.



Abb. 34: Ankündigung des neuen Gemeinschaftsgartens im Anna Cadia Park



Abb. 35: Gartenstammtisch und Workshop „Community Building“

< *Durchwegs im Austausch* >

Das Projekt < *Durchwegs im Austausch* > befasste sich mit dem erweiterten Stadtteil rund um die *SmartCity Graz* und baute auf das Vorjahrsprojekt < *Durchwegs gemeinsam* > auf. Gemeinsam mit der *Stadtteilarbeit „EggenLend“* ging es insbesondere darum die begonnene intensive Beziehungs- und Dialogarbeit mit der Nachbarschaft in regelmäßigen Formaten fortzusetzen (im Treffpunkt *vor.ort* bzw. in der *SmartCity* sowie im *Stadtteilzentrum EggenLend* und dem umgebenden Stadtteil) sowie Erkenntnisse und Ideen für Verbesserungen im öffentlich (zugänglichen) Raum in sicht- und nutzbare Interventionen zu übersetzen. Ein wesentliches sichtbares Ergebnis im Projekt wird die Errichtung von mehreren „Schwarzen Brettern“ im Stadtteil sein, die im 1. Halbjahr 2025 aufgestellt werden sollen.

Synergien zu Sondierungsprojekt *Klimapionierquartiere*

Im Zusammenhang mit dem Sondierungsprojekt *Klimapionierquartiere* und der Evaluierung der Umsetzungsverträge und der umgesetzten Maßnahmen in der *SmartCity Graz* gab es im Herbst 2024 einen intensiven Austausch mit dem Projektteam und das Stadtteilmanagement unterstützt Evaluator:innen mit gewonnen Erkenntnissen aus den letzten Jahren der Informations- und Beteiligungsarbeit im Stadtteil.

Kooperation *Natur.Werk.Stadt*

Wie in den Jahren davor bewährte sich die Kooperation mit der *Natur.Werk.Stadt* auch im Jahr 2024. Die *Natur.Werk.Stadt* veranstaltete unterschiedliche Workshops im Rahmen des *KLIMASALON*, bot Blühwiesenspaziergänge an und unterstützte bei der Raum- und Pflanzenpflege. Eine Fortsetzung der Kooperation ist auch für das Jahr 2025 geplant.

Ausblick 2025

- Gebäudeeigentümer:innen und Hausverwaltungen: 2025 verstärkte Kontaktaufnahme mit den Eigentümern und den Hausverwaltungen und Etablierung von Austauschformaten (Bsp.: regelmäßiger Jour Fixe). Ziele: Mehrwerte des Stadtteilmanagement *vor.ort* verstehen und mit den Akteuren herausarbeiten, wie das Stadtteilmanagement *vor.ort* noch stärker die Arbeit der Hausverwaltungen unterstützen bzw. inwieweit die Zusammenarbeit noch verbessert werden kann.
- Regelmäßige Informations- und Dialogformate zwischen Bewohner:innen und Hausverwaltungen im Stadtteilmanagement *vor.ort* sollen 2025 angestoßen werden. Analoge wie digitale (Bsp.: Ideenwettbewerbe, Ideenbox) tools können angewandt werden.
- Nachbar:innen im Rahmen des *KLIMASALON* für einen nachhaltigen Lebensstil aktivieren und ein Netzwerk aus Kooperationspartner:innen aufbauen
- neue Webseite für die *SmartCity Graz* weiter vorantreiben
Unternehmer:innen: 2025 wird ein Konzept für eine stärkere Vernetzung unter den Unternehmer:innen im Stadtteil erarbeitet. Gemeinsam mit dieser Akteursgruppe soll identifiziert werden, welche Mehrwerte (Bsp.: gemeinsame Werbungen, Gutscheine, Gewinnspiele etc.) bei einer Vernetzung entstehen können. Das Stadtteilmanagement *vor.ort* übernimmt hier die Einladung zu solchen Treffen und moderiert die Veranstaltung(en).
- Herstellen einer begrünten Aufenthaltszone inkl. Ausbau des Büchertauschschanks im Eingangsbereichs der neuen Räumlichkeiten in der Waagner-Biro-Straße 120.
- Angebot *vor.ort*-Räumlichkeiten für externe Nutzer:innen. Dazu werden im 1. Quartal 2025 Nutzungsbedingungen durch das Stadtteilmanagement *vor.ort* , in Abstimmung mit Eigentümer, Hausverwaltungen und städtische Abteilungen, erarbeitet.
- Dialogmarketing Mobilität: Das Dialogmarketing wird in 2 Phasen umgesetzt: die Basis bilden die Ergebnisse einer Online-Umfrage (Phase 1), bei einem vertiefenden Workshop (Phase 2) werden die Ergebnisse besprochen und auf individueller Ebene bearbeitet (beispielsweise durch die Kartierung von Alltagswegen); Synergie: diese Inhalte werden dem Projekt „*Klimapionierquartier Graz*“ zur Verfügung gestellt und in einer Fokusgruppenveranstaltung (Workshop, Phase 2) diskutiert

Mit Unterstützung von:





Das Stadtteilmanagement *vor.ort* ist Drehscheibe für laufende Informations-, und Beteiligungsaktivitäten im Stadtteil rund um die *SmartCity Graz*. Das Stadtteilmanagement *vor.ort* wird von der Stadtbauverwaltung der Stadt Graz und den Entwicklern der *SmartCity Graz* unterstützt.